

AKP begrüßt die Verleihung des Karlspreises an Donald Tusk

19.01.2010 - Der polnische Ministerpräsident Donald Tusk soll den diesjährigen Karlspreis verliehen bekommen. Dies begrüßt die deutsch-polnische AKP ausdrücklich. Tusk kommt eine Schlüsselposition in der deutsch-polnischen Verständigung zu. Ihm ist die Rückführung der zwischenstaatlichen Beziehungen auf ein normales bis gutes Niveau zu verdanken. Die Politik der Vorgängerregierung in der Republik Polen hatte auch die deutsch-polnische Zusammenarbeit im Rahmen der Kommunalpartnerschafts-Bewegung und die Arbeit der AKP belastet. Tusk steht für ein deutsch-polnisches Miteinander mit guten Potenzialen zur Vertiefung der Partnerschaftsbewegung auch unter Einbeziehung der deutschen Minderheit in Polen und den ostdeutschen Heimatkreisgemeinschaften. /BK